

Leuchtenberg

1124 wird der Markt Leuchtenberg und auch das Geschlecht der Landgrafen erstmals urkundlich erwähnt. 1646 stirbt mit Maximilian Adam der letzte Leuchtenberger Landgraf.



9. April: Eröffnung der Ausstellungserweiterung auf der Burg mit Buchvorstellung „Napoleons Erben – die Herzöge von Leuchtenberg“ mit dem Autor Dr. Bernhard Graf

16. September: Einweihung der neuen Siedlungsstraße „Amalienweg“ im Ortszentrum von Leuchtenberg, zu Ehren von Herzogin Auguste Amalie

Öffnungszeiten Burg: 01. April bis 31. Oktober, Mittwoch bis Sonntag jeweils von 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Juli/August bis 18.00 Uhr, Kontakt für Führungen: Burgwartin Rita Lingl, 0175-3341263

Pfreimd

1332 erwirbt Landgraf Ulrich II. von Leuchtenberg den Ort. In der Folgezeit wird Pfreimd ausgebaut und die Landgrafen verlegen ihren Sitz dorthin. Nach dem Tod des letzten Landgrafen Maximilian Adam fällt Pfreimd ans Kurfürstentum Bayern.



21. Mai: Eröffnung des Stadtmuseums mit Exponaten der Landgrafen von Leuchtenberg

17. September: Tag der Ortsfreundschaft Leuchtenberg mit Führungen und Vorträgen

1. Oktober: Festabend „650 Jahre Pfreimd“ mit Vortrag zur Geschichte der Landgrafen von Leuchtenberg von Dr. Tobias Appl im Bürgersaal der Stadt

Stadtführungen „Auf den Spuren der Landgrafen“, Infos: Stadt Pfreimd, Tel: 09606-88937

Seon-Seebruck

1852 erwirbt Amelie von Leuchtenberg das ehemalige Klostergebäude. Bis 1934 wird Seon Sitz der russischen Herzöge von Leuchtenberg.



April: Pflanzung eines Napoleon-Apfel-Baumes im Park von Kloster Seeon unweit der Leuchtenberg-Gräber, anschließend Signierstunde von Dr. Bernhard Graf: „Napoleons Erben - die Herzöge von Leuchtenberg“, Terminanfragen ab Ende März bitte per E-Mail

7. August: Leuchtenberg-Tag im Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern, Führungen in der Klosteranlage, Treffpunkt im Innenhof des Klosters, Eintritt frei

14.00 Uhr: Mitgliederversammlung des Freundeskreises Leuchtenberg e.V.

16.00 Uhr: Gedenkgottesdienst in deutscher und russisch-slawischer Sprache mit Erzdiakon Dr. Georg Kobro in der Kirche St. Walburg

Traunreut - Stein an der Traun

1845 erwirbt Amelie von Leuchtenberg Schloss und Brauerei Stein und vererbt es 1873 ihrem Neffen Nikolaus. Nach seinem Tod verkaufen es seine Söhne Georg und Nikolaus 1892 an den Grafen Arco-Zinneberg.



Führungen durch die historische Höhlenburg und durch die verschiedenen Produktionsbereiche der Schlossbrauerei Stein

Ab Ostern bis Ende Oktober von Mittwoch bis Sonntag (jeweils 2x täglich)

Uhrzeiten noch nicht bekannt.

Näheres unter

www.steiner-bier.de oder Tel.: 08621-9832-16

Treffpunkt am Schlosstor der Schule Schloss Stein

LEUCHTENBERG

Veranstaltungskalender 2022



Auf Anregung des Freundeskreis Leuchtenberg gründeten am 28. April 2018 acht Orte in Bayern und das im 17. Jahrhundert zur Landgrafschaft Leuchtenberg gehörende Grünsfeld in Baden-Württemberg die Ortsfreundschaft Leuchtenberg. Angestrebt wird die Stärkung des Bewusstseins für gemeinsame historische Wurzeln und damit verbunden die Förderung der kulturellen und touristischen Beziehungen zwischen den beteiligten Orte.

Nach Ismaning 2019, Denkendorf 2020 und Stein an der Traun 2021 findet das nächste Jahrestreffen 2022 in Pfreimd statt, das viele Jahre Sitz der Landgrafen von Leuchtenberg war.

Denkendorf

Eugène de Beauharnais erwirbt im August 1817 die Hofmarken Zandt und Prunn. Das Schloss diente als Ausgangspunkt für Jagden im Köschinger Forst. Zum Besitz gehörte eine Krug- und Glasfabrik sowie eine Brauerei.



Im Rahmen des Treffens der Studentenverbindung KSTV Südmark am 21. Mai 2022, das unser Mitglied Christian Holtz für seine Verbindung im Schloss Schönbrunn/Denkendorf organisiert, findet der Vortrag von Konrad Schießl über die Verbindung des Namens Leuchtenberg zu Schönbrunn statt.

27. Juni: Buchvorstellung und Filmvorführung „Napoleons Erben - die Herzöge von Leuchtenberg“ mit Dr. Bernhard Graf, Treffpunkt: 19.00 Uhr im Schloss Schönbrunn

Dollnstein



Mit der Errichtung des Fürstentums Eichstätt fallen die Hüttenwerke Obereichstätt und Hagenacker an die Herzöge von Leuchtenberg. Diese erweitern die Besitzungen bis zum Ende der Leuchtenberg-Zeit im Jahre 1855.

23. Juli: Wanderung rund um das ehemalige Herzoglich Leuchtenbergische Innere Parkhaus mit Horst Kreuzberger, Treffpunkt um 15.00 Uhr an der Breitenfurter Eisenbahnbrücke, kostenlos.

Eichstätt

Das Fürstentum Eichstätt unter den Herzögen v. Leuchtenberg bestand von Nov. 1817 bis Mai 1855.



„Auf den Spuren der Herzöge von Leuchtenberg in Eichstätt“, Führung mit Pia Zecherle, Dauer 1,5 Stunden; 11. Juni und 11. September jeweils um 14.45 Uhr Treffpunkt kleiner Brunnen am Residenzplatz, Geb. 6,00 € erm. 3,00 € Auch Gruppenbuchungen beim Tourist-Info möglich!

„Erinnerungen an die Herzöge von Leuchtenberg im Hofgarten und Auwäldchen“, Führung mit Pia Zecherle, 14. Mai und 10. Juli jeweils um 14.00 Uhr, Treffpunkt Hofgarten in der Sommerresidenz, Dauer 2 Stunden; Gebühr 7,00 €, erm. 4,00 € Auch Gruppenbuchungen beim Tourist-Info möglich!

24. Sept.: Wanderung rund um die ehemalige Herzogl. Leuchtenb. Fasanerie, dem Gut Weißenkirchen und zur Achenbrunn mit Horst Kreuzberger u. Rudi Hager; Treffpunkt Gut Weißenkirchen um 14.00 Uhr, kostenlos

Stadtführungen, u.a. zur Herzoglichen Residenz, alle Infos über Tourist-Info Tel: 08421-6001400

Grünsfeld

Grünsfeld hatte bereits im Jahre 1320 Stadtrechte. 1487 fällt der Ort an die Herrschaft Leuchtenberg bis zum Tod des letzten Landgrafen Maximilian Adam.



Wanderung mit dem Nachtwächter durch die Altstadt, auf Anfrage bei der Stadt Grünsfeld, Tel: 09346-92110.

Ismaning

1816 erwirbt Eugène de Beauharnais das Schloss Ismaning und lässt es durch Leo von Klenze klassizistisch gestalten. Es wird zum Lieblingsaufenthaltort für Auguste Amalia bis zu ihrem Tod 1851.



4. April: „Napoleons Erben - die Herzöge von Leuchtenberg“, Lesung von Dr. Bernhard Graf mit anschließender Filmvorführung um 19.30 Uhr in der Hainhalle, Erich-Zeitler-Str. 5. Anmeldung erbeten.

15. Mai: Internationaler Museumstag, Öffnung der historischen Schloss-Säle von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

10. Juli: Tag der offenen Tür der Ismaninger Museen, Öffnung der historischen Säle von 13.00 - 17.00 Uhr.

9.-11. Sept.: Kultur im Schlosspark: Musik, Kultur und Kulinarisches im Ismaninger Schlosspark; das Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben; 10. Sept: Eröffnung der Sonderausstellung „Auge in Auge mit der Herzoglichen Familie von Leuchtenberg“ um 15.00 Uhr.

11. Sept.: Tag des offenen Denkmals von 13.00 bis 17.00 Uhr, Öffnung der historischen Schloss-Säle, Führung zur Ausstellung „Auge in Auge“ um 14.00 Uhr.

12. Okt.: Führung zur Ausstellung „Auge in Auge“ um 19.00 Uhr

30. Okt.: Führung zur Ausstellung „Auge in Auge“ um 15.00 Uhr

Infos über Schlossmuseum, Tel.: 089-960900153 www.schlossmuseum-ismaning.de

Herausgeber:
Freundeskreis Leuchtenberg e.V.
Vorsitzender Josef Schönwetter
info@freundeskreis-leuchtenberg.de
- Änderungen vorbehalten -